102. Mein Glaub ist meines Lebens Ruh ...





- Du hast dem glaubenden Geschlecht
 Zu Deiner Ewigkeit ein Recht
 Durch Deinen Tod erworben.
 Nun bin ich nicht bloß Asch und Staub,
 Nicht mehr des zweiten Todes Raub,
 Du bist für mich gestorben.
 Mir, der ich Dein Erlöster bin,
 Ist dieses Leibes Tod Gewinn.
- 3. Gelobt sei Gott! Ich bin ein Christ Und Seine Gnad und Wahrheit ist An mir auch nicht vergebens. Sein Wort hilft mir zur Heiligung, Die Gnade wirkt Erneuerung Des Herzens und des Lebens. Ich fühle, dass des Geistes Kraft Den neuen Menschen in mir schafft.
- 4. Dank sei Dir, Vater, Dank und Ruhm, Dass mich Dein Evangelium Lehrt glauben, hoffen, lieben! Wie sollt' ich, was in dieser Zeit Den Vorschmack gibt der Seligkeit, Nicht suchen, fassen, üben? O präg es tief ins Herz hinein, Welch Heil es ist, erlöst zu sein!